

Ev. Barbara-Kirche in Kelttern- Ellmendingen

**„Unter dem Schatten deiner Flügel...“**

Barockkonzert mit Lesungen

am Sonntag, den 03.07.2022 um 19:30 Uhr

Musikstücke für Barockposaune, Violoncello und Cembalo sowie Lesungen ausgesuchter Texte zum Thema

Musik von Giovanni Martino Cesare, Antonio Vivaldi, Benedetto Marcello, Diego Ortiz, Johann Pachelbel, Claudio Monteverdi, Girolamo Frescobaldi

Barockposaune: Andreas Mössinger

Violoncello: Pia Maisch

Cembalo: Norbert Krupp

Lesungen: Klaus Nagorni

Eintritt frei

Am Ausgang wird um eine Spende gebeten

---

**Klaus Nagorni** ist evangelischer Pfarrer und bekannt als Autor und Sprecher der Sendung „Wort zum Tag“ auf SWR 2. Er studierte Theologie, Schulmusik und Erziehungswissenschaften in Bethel, Heidelberg und Marburg. Nach beruflichen Stationen als Studentenpfarrer in Freiburg und als Auslandspfarrer der deutschsprachigen Gemeinde auf den Balearen arbeitete er zuletzt über zwanzig Jahre als Akademiedirektor in Bad Herrenalb. Seit 2013 befindet er sich im Ruhestand. Er ist in der Seniorenarbeit engagiert, ist Autor zahlreicher Publikationen und wirkt als Rezitator bei musikalisch-literarischen Veranstaltungen mit.

**Andreas Mössinger** studierte Posaune an der Staatlichen Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Mannheim (Prof. Paul Schreckenberger) und an der Hochschule für Musik und Tanz Köln (Prof. Michel Becquet) bis zum Diplom.

Seither folgte rege Lehrtätigkeit im Musikschulbereich in der Region Karlsruhe und als freiberuflicher Musiker.

Nebenher war Andreas Mössinger immer sehr fasziniert von der Idee der historischen Aufführungspraxis, was bei der Posaune mit dem Wechsel auf die historische Renaissance- oder Barockposaune (engl. „sackbut“ oder franz. „sacqueboute“) einhergeht. Schon früh hatte er begonnen, in Konzerten mit der Barockposaune aufzuführen.

**Pia Maisch** studierte bei Jan Polasek in München und bei Martin Ostertag in Karlsruhe. Nach ihrem Examen war sie zwei Jahre Praktikantin im SWR - Sinfonieorchester Baden-Baden und Freiburg und wurde stellvertretende Solocellistin am Stadtheater Heidelberg. Zur Zeit ist sie gefragte Kammermusikerin und konzertiert ua. im „Ensemble sorpresa“.

**Norbert Krupp** studierte Musikwissenschaft, Klavier und Dirigieren an der Karlsruher Musikhochschule. Es folgte ein Aufbaustudium mit Kapellmeister-Diplomabschluss. Seit vielen Jahren ist er in Grötzingen und Durlach als Kirchenmusiker tätig, war 2003 Mitbegründer des „Karlsruher Kammerensembles“, gründete 2004 zusammen mit dem Geiger und Komponisten Felix Treiber die „Grötzinger Kammerkonzerte“ und 2010 die „Grötzinger Musiktage“. Als Dirigent und Cembalist konzertiert Norbert Krupp mit seinen Ensembles in vielen Ländern Europas, sowie in Nord- und Südamerika.